Leopoldina
Nationale Akademie
der Wissenschaften

acatech
DEUTSCHE AKADEMIE DER
TECHNIKWISSENSCHAFTEN

UNION
DER DEUTSCHEN AKADEMIEN
DER WISSENSCHAFTEN

Vorstellung der Stellungnahme

Frühkindliche Sozialisation

Biologische, psychologische, linguistische, soziologische und ökonomische Perspektiven

Dienstag, 8. Juli 2014 | 18:00 – 19:30 Uhr

Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz
Geschwister-Scholl-Str. 2
55131 Mainz

Frühkindliche Sozialisation

Biologische, psychologische, linguistische, soziologische und ökonomische Perspektiven

Neurobiologie, Psychologie, Linguistik, Soziologie und Ökonomie zeigen übereinstimmend, dass frühkindliche Erfahrungen den weiteren Entwicklungsweg eines Menschen nachhaltig beeinflussen. Auswirkungen positiver wie negativer früher Erfahrungen lassen sich bis ins Erwachsenenalter nachweisen. So folgt beispielsweise die frühe kindliche Sprachentwicklung einer biologisch vorgegebenen Sequenz von sensiblen Phasen, in denen zwingend bestimmte sprachliche Erfahrungen gemacht werden müssen.

In den Vorträgen werden die zentralen Ergebnisse der Stellungnahme vorgestellt und anschließend mit Vertretern der Stiftung Haus der kleinen Forscher und der Stiftung Lesen diskutiert.

Kontakt und Information: Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina
Abteilung Wissenschaft – Politik – Gesellschaft | Tel.: +49 (0)345 47 239 – 867
E-Mail: politikberatung@leopoldina.org

www.leopoldina.org

18:00 Uhr | Begrüßung

Prof. Dr. Gernot Wilhelm, *Präsident der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz*

18:15 Uhr | Vorträge: Zur Bedeutung der frühkindlichen Sozialisation

Prof. Dr. Frank Rösler ML, *Universität Hamburg*
Prof. Dr. Angela D. Friederici ML, *Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften, Leipzig*

18:45 Uhr | Podiumsdiskussion

Dr. Janna Pahnke, *Stiftung Haus der kleinen Forscher, Berlin*
Dr. Simone C. Ehmig, *Stiftung Lesen, Mainz*

Moderation: Frank Wittig, *SWR*

ML – Mitglied der Leopoldina

Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz